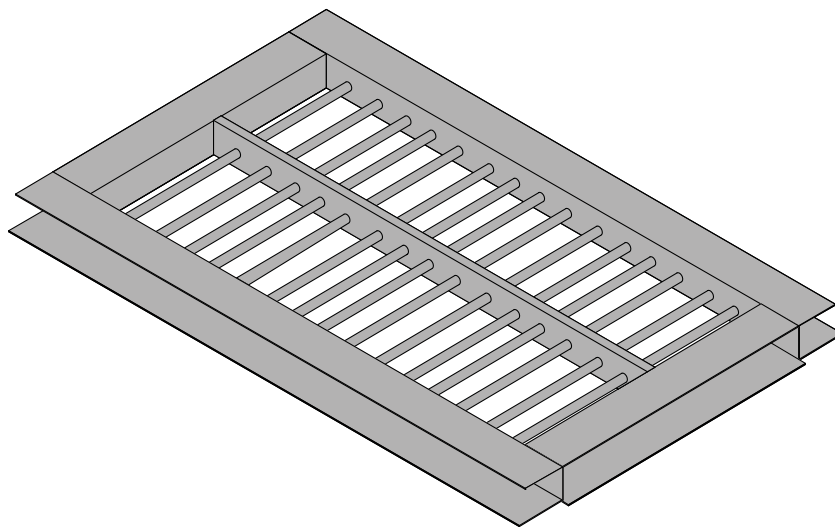


Einbruch- und Durchsturzsicherung Typ: EBS RC3 Montageanleitung



Tageslicht- und Belichtungssysteme
Natürliche Be- und Entlüftungssysteme
Rauch- und Wärmeabzugssysteme
Service & Wartung
Gebäudeautomation

ESSMANN
by **Kingspan**.

Dokumentinformation

Montageanleitung

- Einbruch- und Durchsturzsicherung EBS RC3

Maßangaben in Abbildungen in mm.

Sicherheitshinweise



WARNUNG!

Hinweise mit dem Wort **WARNUNG** warnen vor einer gefährlichen Situation, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.



VORSICHT!

Hinweise mit dem Wort **VORSICHT** warnen vor einer Situation, die zu leichten oder mittleren Verletzungen führen kann.



ACHTUNG!

Hinweise mit dem Wort **ACHTUNG** warnen vor einer Situation, die zu Sach- oder Umweltschäden führen kann.

Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitsinformationen	3
1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung	3
1.2 Autorisierte Zielgruppen	3
1.2.1 Hersteller	3
1.2.2 Betreiber	3
1.2.3 Fachpersonal	3
1.2.4 Benutzer	3
1.3 Allgemeine Sicherheitshinweise	3
2. Produktinformationen	4
2.1 Produktmerkmale	4
2.2 Lieferumfang	4
2.3 Technische Daten	4
2.3.1 Maße EBS RC3	4
2.3.2 EBS Ausführungen	4
2.3.3 Gewicht EBS RC3	5
2.3.4 Befestigungsmittel EBS RC3	6
2.4 Anforderungen an die bauseitige Unterkonstruktion	6
2.5 Transport und Zwischenlagerung	6
3. Montage	7
3.1 Sicherheitshinweise zur Montage	7
3.2 Anforderungen an den Montageort	7
3.3 Montage Vorbereiten	8
3.4 Produkt auspacken	8
3.5 EBS RC3 ausrichten	8
3.5.1 Randabstände Befestigungen	9
3.6 Befestigungsmittel	9
4. Aufbaubeispiel	9
5. Entsorgung	10
5.1 Verpackung entsorgen	10
5.2 Produkt entsorgen	10

Sicherheitsinformationen

1. Sicherheitsinformationen

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Für die Verwendung des Produkts gelten folgende Bedingungen:

- Montage und weitere Tätigkeiten am Produkt erfolgen ausschließlich durch die entsprechend autorisierte Zielgruppe.
- Die Anforderungen und Sicherheitshinweise in dieser Anleitung werden eingehalten.
- Als Schutz gegen den Einbruch und den Absturz durch Lichtkuppeln, Lamellen und Doppelklappen.

Jede andere Verwendung gilt als bestimmungswidrig. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch Bestimmungswidrige Verwendung entstehen.

1.2 Autorisierte Zielgruppen

Autorisierte Zielgruppen sind in Personengruppen mit unterschiedlichen Berechtigungen unterteilt.

1.2.1 Hersteller

Der Hersteller und seine Bevollmächtigten haben folgende Aufgaben:

- Lieferung des einbaufertigen Produkts.

1.2.2 Betreiber

Der Betreiber ist verantwortlich für das Gebäude, an dem das Produkt montiert wird.

Der Betreiber hat folgende Aufgaben:

- Erfüllung der Anforderungen an den Montageort.
- Einhaltung der gesetzlichen Pflichten zur Arbeitssicherheit.
- Einhaltung der gültigen Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Umweltschutzvorschriften
- Bereitstellung und Beachtung dieser Anleitung.
- Einweisung der Benutzer.

1.2.3 Fachpersonal

Qualifiziertes Fachpersonal ist zuständig für die Montage, Inbetriebnahme, Demontage und Entsorgung.

Anforderungen an qualifiziertes Fachpersonal:

- Berufspraxis oder Ausbildung im Dachhandwerk.
- Kenntnis und Einhaltung der landesspezifischen Bestimmungen und Normen.
- Erfahrung in der Nutzung von elektrischen und mechanischen Werkzeugen.
- Kenntnis der Bestimmungen zur Arbeitssicherheit.
- Kenntnis im Lesen von technischen Zeichnungen.
- Kenntnis und Beachtung dieser Anleitung.

1.2.4 Benutzer

Benutzer dürfen Arbeiten übernehmen bei Betrieb und Reinigung des Produkts. Anforderungen an die Benutzer:

- Vom Betreiber eingewiesen.
- Kenntnis dieser Anleitung.



WARNUNG!

Gefahr durch Nichtbeachtung der Montageanleitung!

Diese Anleitung enthält wichtige Informationen für den sicheren Umgang mit dem Produkt. Auf mögliche Gefahren wird besonders hingewiesen. Die Nichtbeachtung kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.

- ▶ Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch.
- ▶ Befolgen Sie die Sicherheitshinweise in dieser Anleitung
- ▶ Bewahren Sie die Anleitung zugänglich auf.

In folgenden Fällen ist die Verwendung des Produkts untersagt:

- Mit nicht vom Hersteller autorisierten Einbauten und Umbauten.
- Bei Beschädigung des Produkts oder einzelner Bauteile.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller keine Haftung für Schäden:

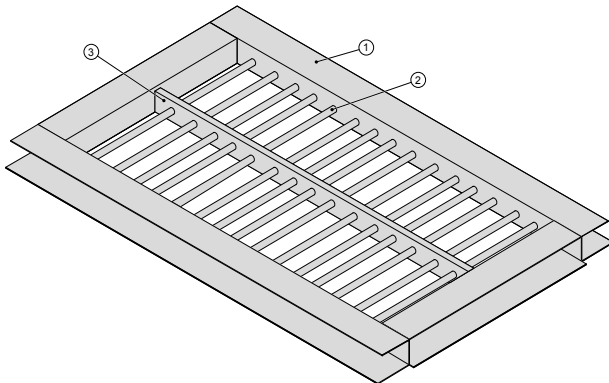
- Missachtung der Montageanleitung.
- Unsachgemäße Montage und Handhabung des Produkts.
- Einsatz in einem nicht beschriebenen oder zugelassenen Einsatzbereich.

Produktinformationen

2. Produktinformationen

2.1 Produktmerkmale

- Die Einbruch- und Durchsturzsischerung EBS RC3 ist ein Schutz gegen Einbruch und Absturz durch Lichtkuppeln, Lamellen und Doppelklappen.
- Die Einbruch- und Durchsturzsischerung besteht aus einem umlaufenden verzinkten Stahlrahmen. Rollstäbe in den verzinkten Gitterstäben und dem verzinkten Mittelprofil machen ein Aufsägen fast unmöglich.

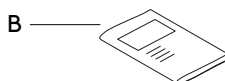
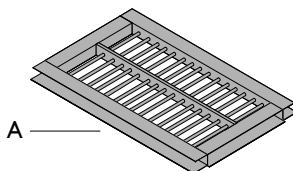


1	Verzinkter Stahlrahmen	3	Verzinktes Mittelprofil
2	Verzinkte Gitterstäbe		

HINWEIS!

Aus konstruktiven Gründen ist ein nachträglicher Einbau des Einbruch- und Durchsturzgitters WK3 unterhalb eines montierten Aufsetzkranses nicht möglich!

2.2 Lieferumfang



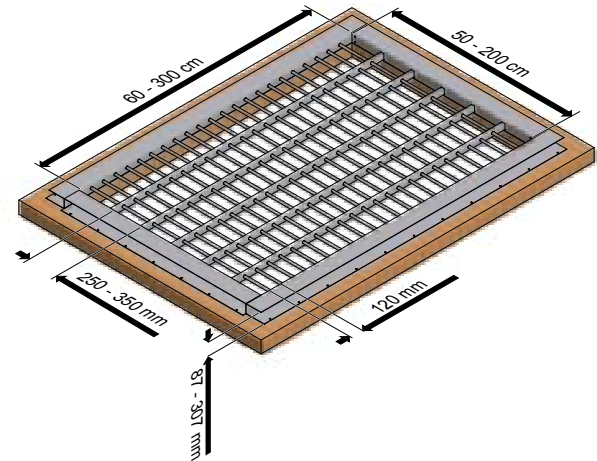
- A EBS RC3
B Montageanleitung

HINWEIS!

Schrauben und gegebenenfalls Dübel sind nicht im Lieferumfang enthalten.

2.3 Technische Daten

2.3.1 Maße EBS RC3

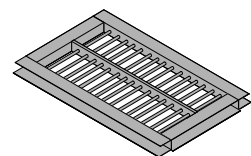


Maße der Einbruch- und Durchsturzsischerung RC3

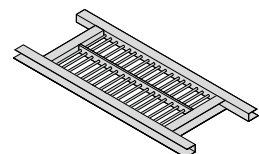
Länge	Nennlänge 60 - 300 cm
Breite	Nennbreite 50 - 200 cm
Rahmenhöhe	Mindesthöhe 87mm, entspricht WD80 bis 307 mm
Abstand Mittelprofil	250 - 350 mm
Abstand Gitterstäbe	120 mm
Gewicht	38,5 - 244,0 kg, bei WD80

2.3.2 EBS Ausführungen

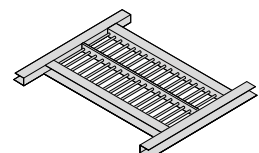
- Standard
(Bauseitige
Auswechslung umlaufend)



- Querwechsel breitseits
(Bauseitige
Auswechslung stirnseits)



- Querwechseln stirnseits
(Bauseitige
Auswechslung breitseits)



Produktinformationen

2.3.3 Gewicht EBS RC3

Nenngröße	Standard (kg)	Querwechsel breitseits (kg)	Querwechsel stirnseits (kg)
50 x 100	38,5	47,5	47,3
50 x 150	46,0	55,0	54,8
60 x 60	27,4	36,4	36,2
60 x 90	36,1	45,1	44,9
60 x 120	44,6	53,6	53,4
62,5 x 150	54,8	63,8	63,6
70 x 137	55,8	64,8	64,6
70 x 141	57,0	66,0	65,8
80 x 80	40,8	49,8	49,6
90 x 90	48,8	57,8	57,6
90 x 120	61,6	70,6	70,4
100 x 100	57,6	66,6	66,4
100 x 150	80,1	89,1	88,9
100 x 200	101,6	110,6	110,4
100 x 250	122,1	131,1	130,9
100 x 300	141,6	150,6	150,4
120 x 120	77,5	86,5	86,3
120 x 150	93,2	102,2	102,0
120 x 180	108,3	117,3	117,1
120 x 240	133,4	142,4	142,2
120 x 270	150,7	159,7	159,5
120 x 300	163,7	172,7	172,5
125 x 125	82,9	91,9	91,7
125 x 250	146,4	155,4	155,2
125 x 300	169,0	178,0	177,8
141 x 231	151,3	160,3	160,1
150 x 150	112,0	121,0	120,8
150 x 180	130,1	139,1	138,9
150 x 210	147,3	156,3	156,1
150 x 240	163,7	172,7	172,5
150 x 250	169,0	178,0	177,8
150 x 270	179,3	188,3	188,1
150 x 300	192,2	201,2	201,0
180 x 180	150,7	159,7	159,5
180 x 240	188,3	197,3	197,1
180 x 250	194,1	203,1	202,9
180 x 270	205,4	214,4	214,2
180 x 300	221,3	230,3	230,1
200 x 200	177,6	186,6	186,4
200 x 300	235,2	244,2	244,0

Produktinformationen

2.3.4 Befestigungsmittel EBS RC3

Nenngröße	Schrauben und Dübel Stück
50 x 100	16
50 x 150	20
60 x 60	14
60 x 90	16
60 x 120	18
62,5 x 150	20
70 x 137	20
70 x 141	20
80 x 80	18
90 x 90	18
90 x 120	20
100 x 100	18
100 x 150	22
100 x 200	24
100 x 250	28
100 x 300	32
120 x 120	22
120 x 150	24
120 x 180	28
120 x 240	30
120 x 270	32
120 x 300	34
125 x 125	22
125 x 250	30
125 x 300	34
141 x 231	32
150 x 150	26
150 x 180	30
150 x 210	30
150 x 240	32
150 x 250	32
150 x 270	34
150 x 300	36
180 x 180	32
180 x 240	34
180 x 250	34
180 x 270	36
180 x 300	38
200 x 200	34
200 x 300	40

2.4 Anforderungen an die bauseitige Unterkonstruktion

Beton

Die bauseitige Unterkonstruktion muss aus Stahlbeton nach DIN 1045 mit der Nenndicke ≥ 120 mm und der Festigkeitsklasse B15 bestehen.

Holz

Als bauseitige Unterkonstruktion muss eine Holzbohle (Fichte) mit einem Querschnitt $\geq 120 \times 200$ mm der Güteklasse C16 nach DIN 4074 oder höherwertig verwendet werden.

Blech

Die bauseitige Unterkonstruktion muss bei Stahlblech mindestens 1,5 mm betragen.

2.5 Transport und Zwischenlagerung

Die Paletten sind nicht stapelbar, je nach Lieferung ist ein erhöhter Platzbedarf auf der Baustelle erforderlich. Bauseits muss gewährleistet werden, dass der Lagerort sicher und witterungsgeschützt ist.

Durch das erhöhte Gewicht müssen die Paletten mit einem Kran auf die Dachfläche transportiert werden. Gewichte siehe Kapitel „Technische Daten“.

HINWEIS!

Der Transport der angelieferten Waren auf die Dachfläche ist eine bauseitige Leistung und muss mit dem Kunden vereinbart werden.

Montage

3. Montage

3.1 Sicherheitshinweise zur Montage

**WARNUNG!****Gefahr durch Nichtbeachtung der Anweisungen zur Montage!**

Fehler bei der Montage des Produkts können zu schweren Verletzungen führen. Dieses Kapitel enthält wichtige Informationen für die sichere Montage des Produkts.

- ▶ Lesen Sie dieses Kapitel vor der Montage sorgfältig durch.
- ▶ Befolgen Sie die Sicherheitshinweise.
- ▶ Führen Sie die Montage wie beschrieben durch.

**WARNUNG!****Gefahr durch Absturz!**

Bei Arbeiten auf dem Dach und an Bodenöffnungen drohen Stürze. Schwere Verletzungen können die Folge sein.

- ▶ Verwenden Sie eine Ab- und Durchsturzsicherung.
- ▶ Sichern Sie den Arbeitsbereich mit Umwehrungen, Überdeckungen oder Unterspannungen ab.
- ▶ Tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung.

**VORSICHT!****Verletzungsgefahr durch ungesicherte Bauteile!**

Herabfallende Teile können Verletzungen oder Beschädigungen verursachen.

- ▶ Verwenden Sie eine Ab- und Durchsturzsicherung
- ▶ Sichern Sie den Arbeitsbereich mit Umwehrungen, Überdeckungen oder Unterspannungen ab.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass während der Montage keine Teile herabfallen können.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass sich während der Montage keine Personen unterhalb des Montagebereichs aufhalten.

Die Montage ist nur durch qualifiziertes Fachpersonal zulässig.
„1.2.3 Fachpersonal“ (Seite 3)

3.2 Anforderungen an den Montageort

Der Montageort muss folgende Bedingungen erfüllen:

- Die Dach-Unterkonstruktion und Dacheindichtung (z. B. Bestandsaufsetzkranz) ist ohne Beschädigungen und Mängel.
- Die Tragfähigkeit der Dach-Unterkonstruktion wurde geprüft.
- Eine wirksame und dauerhafte Aufnahme der neuen Verschraubungen ist gewährleistet.
- Der Montageort ist arbeits- und sicherheitstechnisch vorbereitet für eine sichere Montage. Die ungefähre Durchführung ist sichergestellt (z. B. in Deutschland durch Beachtung der ASR 2.1).

Das Produkt wird auf dem bereits fertiggestellten Dachausschnitt platziert.

Der Montageort muss folgende Bedingungen erfüllen:

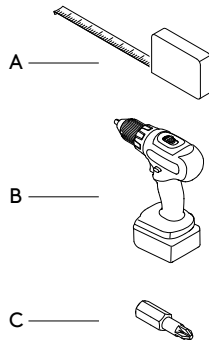
- Bei Neubau ist der Dachausschnitt bereits fertiggestellt.
- Beim Austausch sind alle bisherigen Installationen entfernt.
- Sauber, eben und waagrecht.

Montage

3.3 Montage Vorbereiten

Stellen Sie benötigtes Werkzeug und Montagematerial zusammen.

Werkzeug für die Montage



A Maßband

B Akkuschrauber

Je nach Untergrund geeignetes Werkzeug zum Bohren

C Bit-Set

- ▶ Stellen Sie ihre persönliche Schutzausrüstung zusammen.
 - Geeignetes Schuhwerk.
 - Arbeitshandschuhe.
 - Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA).
 - Schutzbrille.
- ▶ Netzen Sie die Dachöffnung aus.

3.4 Produkt auspacken

- ▶ Prüfen Sie die Verpackungen auf Beschädigungen.
- ▶ Entfernen Sie die Verpackungen.
- ▶ Kontrollieren Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit und Unversehrtheit.
„2.2 Lieferumfang“ (Seite 4)

Bei Beschädigungen oder Unvollständigkeit:

- ▶ Wenden Sie sich an den Hersteller.

Sofern die Verpackungen nicht mehr benötigt werden:

- ▶ Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial ordnungsgemäß.

3.5 EBS RC3 ausrichten

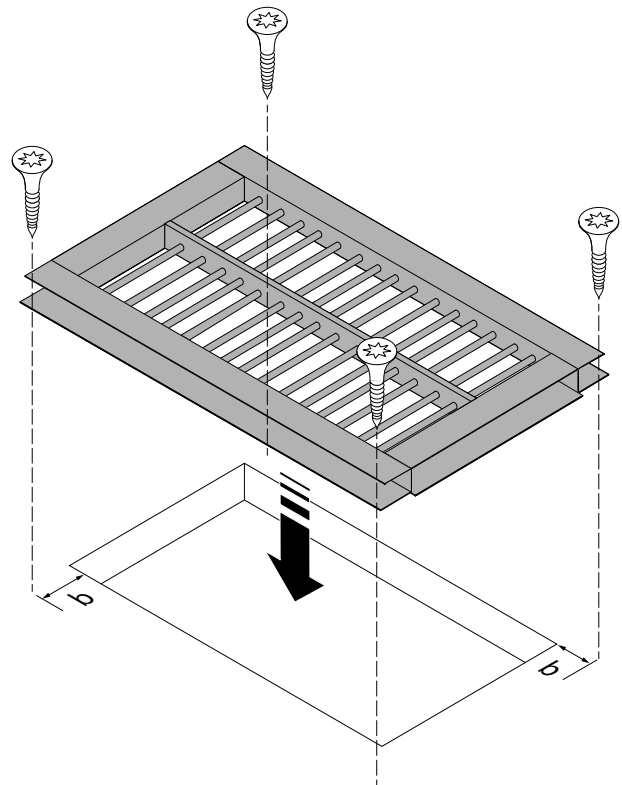


VORSICHT!

Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Handhabung!

Größe und Gewicht des Produkts verlangen bei der Montage viel Kraft. Wenn das Produkt herunterfällt, sind schwere Verletzungen möglich.

- ▶ Sorgen Sie für einen sicheren Stand bei der Montage.
- ▶ Stellen Sie sicher dass, sich keine weiteren Personen im Arbeitsbereich aufhalten.



- EBS RC3 über der bauseitigen Dachöffnung ausrichten.
- Die Randabstände „b“ müssen eingehalten werden. Siehe 3.5.1

HINWEIS!

Bei Trapezblech-Dachaufbauten muss der Befestigungsstreifen vollflächig auf einer umlaufenden Einfassung aufliegen!
Siehe Industrieverband für Bausysteme im Metalleichtbau (IFBS), Info Statik 5.04)

Montage

3.5.1 Randabstände Befestigungen

Unterkonstruktion	Randabstand b
Beton	> 20mm
Holz	> 50mm
Blech	> 15mm

3.6 Befestigungsmittel

Wenn die Bohrungen im Befestigungsstreifen nicht alle genutzt werden können, ist es möglich, durch weitere Bohrungen zusätzliche Befestigungspunkte zu setzen.

HINWEIS!

Der Schraubenabstand von maximal 300mm muss eingehalten werden!

Überdrehte Befestigungsmittel müssen durch zusätzliche Befestigungspunkte aus-geglichen werden.

HINWEIS!

Zur Befestigung der Einbruch- und Durchsturz-sicherung WK3 sind vom Deutschen Institut für Bautechnik zugelassene, oder genormte Befestigungsmittel einzusetzen.

Es dürfen auch andere vom Deutschen Institut für Bautechnik zugelassene, genormte, durch Einstufungsschein gemäß DIN 1052 Teil 2.....klassifizierte oder durch statischen Nachweis beschriebene Befestigungsmittel mit mindestens gleicher oder höherer Tragkraft eingesetzt werden. Dabei sind die in den jeweiligen Zulassungsbescheiden, Normen, Einstufungsscheinen oder statischen Nachweisen angegebenen Rand- und Zwischenabstände einzuhalten.

Empfehlung der Befestigungsmittel

Befestigung auf bauseitiger Holzbohle
Spanplattenschraube Senkkopf 6 x 70 mm Kotflügelscheibe 6,4 x 30 x 1,5 mm
Befestigung auf Stahlbeton
Spanplattenschraube Senkkopf 6 x 70 mm Kotflügelscheibe 6,4 x 30 x 1,5 mm Dübel Kunststoff 8 x 51 mm
Befestigung auf Stahl- oder Trapezblech
Bohrschraube Linsenkopf 4,8 x 32 mm Kotflügelscheibe 6,4 x 30 x 1,5 mm

- Einbruch und Durchsturz-sicherung nach dem Ausrichten an den Ecken mit Schrauben fixieren
- Einbruch und Durchsturz-sicherung WK3 verschrauben. Alle Bohrungen müssen genutzt werden.
- Schraubenköpfe der verwendeten Befestigungsschrauben soweit aufbohren, dass kein Werkzeug zum Lösen der Schrauben verwendet werden kann.

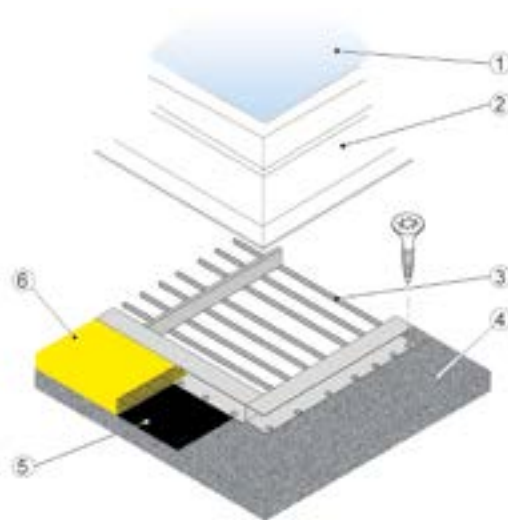
HINWEIS!

Ausklinkungen oder Ausschnitte im Gitter sind nicht gestattet.

HINWEIS!

Die Einbruch- und Durchsturz-sicherung ist keine begehbare Dachfläche!
Niemals Befahren, Aufstellen von Gerüsten, Abstellen von Paletten usw....

4. Aufbaubeispiel



1	Lichtkuppel
2	Aufsetzkranz
3	Einbruch- und Durchsturz-sicherung
4	Unterkonstruktion
5	Dampfsperre
6	Wärmedämmung

Entsorgung

5. Entsorgung

5.1 Verpackung entsorgen



ACHTUNG!

Gefahr von Umweltschäden durch nicht sachgerechte Entsorgung der Verpackung!

- ▶ Geben Sie die Verpackung nicht in den normalen Hausmüll.
- ▶ Führen Sie die Verpackung der umwelt- und sachgerechten Wiederverwertung (Recycling) zu.

Die Verpackung dient zum Schutz vor Transportschäden. Die Verpackungsmaterialien sind nach umweltverträglichen Gesichtspunkten ausgewählt und aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt. Die Verpackungsmaterialien können nach Gebrauch in den Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Entsorgen Sie die Verpackung umweltfreundlich getrennt nach Werkstoffen.



5.2 Produkt entsorgen



ACHTUNG!

Gefahr von Umweltschäden durch nicht sachgerechte Entsorgung des Produkts!

- ▶ Geben Sie das Produkt nicht in den normalen Hausmüll.
- ▶ Führen Sie das Produkt der umwelt- und sachgerechten Wiederverwertung (Recycling) zu.

Entsorgen Sie das Produkt nach den gesetzlichen Bestimmungen über einen Entsorgungsfachbetrieb oder Ihre kommunale Entsorgungseinrichtung.



Kingspan Light + Air GmbH

Kingspan-Straße 2

32107 Bad Salzuffen

T: +49 (0) 5222 791 - 0

Email: info@kingspanlightandair.de

Version 1.6 | 09/2026; Art.-Nr. 11000022018

Technische Änderungen vorbehalten.

Abbildungen unverbindlich.

Für die aktuellsten Produktinformationen besuchen
Sie bitte unsere Webseite: www.essmann.de



ESSMANN
by **Kingspan.**